

AUSBILDUNGSTELLENVERMITTLUNG („ASV“) DES JOBCENTERS MAINZ-BINGEN



INHALTE

1. Hintergrund und Aufgabe
2. Zielgruppe
3. Arbeit mit Jugendlichen
4. Unterstützungsmöglichkeiten
5. Rückblick und Statistik

1. HINTERGRUND UND AUFGABE DER ASV

- Bis 30.09.2013: Agentur für Arbeit ist für Ausbildungsstellenvermittlung zuständig
- Ab 01.10.2013: JobCenter Mainz-Bingen übernimmt Vermittlung von Jugendlichen im Leistungsbezug des SGBII in Ausbildung
- Teil der aktivierenden Hilfe, in der Regel bei U25 (Herr Tiegs & Herr Abel)

Aufgabe

Beratung und passgenaue Vermittlung von ausbildungssuchenden Jugendlichen in Ausbildung und deren Betreuung im Ausbildungsverlauf.

2. ZIELGRUPPE

- ausbildungsfähige und zuverlässige Jugendliche
- i.d.R. mit vorhandenem oder zu erwartendem Schulabschluss
- Schulpflicht muss erfüllt sein
- Motivation muss vorhanden sein
- realistische und klare berufliche Vorstellungen müssen vorliegen
- bei Flüchtlingen sollte das Sprachniveau B2 vorliegen

3. ARBEIT MIT DEN JUGENDLICHEN

- Kontaktdichte wird individuell geregelt und angepasst
- Erstellung bzw. Optimierung von Bewerbungsunterlagen
- Erstellen der Unterlagen für Bewerbungen in Papierform und E-Mail- bzw. Onlinebewerbung
- Vorbereitung auf Vorstellungsgespräch bzw. Assessmentcenter und Einstellungstests
- Einübung telefonischer Nachfass-Aktionen
- Aushändigung von Unterlagen für Einstellungstest, dieser kann gemeinsam eingeübt werden

3. ARBEIT MIT DEN JUGENDLICHEN

- „Versorgung“ mit freien Ausbildungsstellen / Vermittlungsvorschläge
- wenn gewünscht erfolgt eine Begleitung zu Vorstellungsgesprächen
- Betreuung auch während der Ausbildung zur Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen
- ggf. Unterstützung in schulischen Belangen bzw. Unterstützung beim Wechsel des Ausbildungsbetriebes oder Ausbildungsberufes

4. UNTERSTÜTZUNGSMÖGLICHKEITEN

Möglichkeiten der Unterstützung in Ausbildung bzw. Anbahnung einer Ausbildung:

- VB-Paket
- MAG
- „abH“ bzw. „AsA flex“
- Betriebsbesuche/Betreuung in Praktika bzw. Ausbildung

5. RÜCKBLICK

Vermittlungsbilanz je Jahrgang

- in Ausbildung vermittelt je Jahrgang: **ca. 45-55 junge Menschen**
- Ausbildungsabbrecher je Jahrgang: **2-4 (Bundesdurchschnitt ca. 30%)**
- weiterer Schulbesuch: **3-5**
- FSJ oder BufDi: **2-3**

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT.

IHRE FRAGEN DÜRFEN SIE GERNE STELLEN.